OBERÖSTERREICHISCHES LANDESMUSEUM

Bibliothek

Statistik

Entlehnung: 1.303 Personen entlehnten 2.284 Werke (= 3.052 Bände)
Benützer vor Ort: 1.511 Personen benützten 7.657 Werke (= 9.465 Bände)
Erwerbung Monographien: 1.783 Werke (= 2.970 Bände) davon Kauf: 1.069 Bände; Spenden: 973 Bände; Tausch: 928 Bände
Erwerbung Zeitschriften/Periodika: 1.015 Bände

Zahlreiche Institutionen, Ämter, Vereine, Kammern, Verlage, Zeitschriften- und Zeitungsredaktionen übergaben auch 2000 in dankenswerter Weise Freiexemplare ihrer Druckwerke. Die Energie AG übernahm auch 2000 wieder die Kosten für wichtige wissenschaftliche Zeitschriften (das sind: „Plant Systematics and Evolution" und „Archiv für Hydrobiologie"). Die Kulturabteilung des Landes spendete eine Auswahl an heimatkundlicher Literatur und Ausstellungskataloge heimischer Künstler. Österreichische Hochschulen und Universitäten spendeten ihre Vorlesungsverzeichnisse, zahlreiche höhere Schulen Oberösterreichs ihre jährlichen Schulberichte.

Im folgenden seien jene Auktionshäuser, Antiquariate und Kunsthandlungen erwähnt, die ihre Kataloge kostenlos an die Bibliothek abgaben: Dorotheum Wien und Prag; Gilhofer, Wien; Dörling, Hamburg; Hassfurther, Wien; Lanz-Numismatik, München; Börner, Düsseldorf; Nebehay, Wien; Giese & Schweiger, Wien.
Allen österreichischen Museen, Galerien, Bibliotheken und Archiven, die ihre Publikationen kostenlos an die Bibliothek abgegeben haben, sei hiermit bestens gedankt! Als weitere Spender von Druckschriften können im folgenden erwähnt werden:

Volkshochschule, Linz; Stadtpfarramt, Enns; Verein für Volkskunde, Wien; Land Oberösterreich, Linz; Dorotheum, Wien; Energie AG, Linz; Wirtschaftskammer für OÖ, Linz; Oö. Gemeindebund, Linz; Österr. Blasmusikverband, Götzis; Bund der Egerländer Gmoin, Marktredwitz; Magistrat Linz; Institut für Kunstgeschichte, Salzburg; Internat. Bodenkundliche Gesellschaft, Wien; Oö. Landesschützenverband, Linz; Bundesgymnasium, Freistadt; Unser Land, Wien; Auktionshaus C. G. Boerner, Düsseldorf; Bildungshaus St. Magdalena, Linz; Kurdirektion, Bad Hall; Institut für Museumskunde, Berlin; Franziska Kastner, Wien; Kunstauktionshaus Christie's, Wien; Stichting WIWO, Ewijk; Peter Bloch, Innsbruck; Dr. Gerhard Aubrecht, Gallneukirchen; Institut für Spielforschung und Spielpädagogik, Salzburg; Dr. Bernhard Prokisch, Linz; Dr. Gertrud Chalopek, Linz; HR Dr. Johann Sturm; HR Dr. Gunter Dimt, Altmünster; Marktgemeinde Bad Schallerbach; Niederösterreich Fond, Klosterneuburg; Stadtmuseum Nordico, Linz; Oö. Musealverein, Linz; Landesverein für Höhlenkunde, Linz; Wetlands International, Wageningen; Österr. Alpenverein, Sektion Linz; Diözese Linz;

Landesfeuerwehrkommando, Linz; Gesellschaft für Denkmal- und Ortsbildpflege, Wien; Heimatverein St. Georgen/Gusen; Magistrat Steyr; Brucknerhaus Linz; Dr. Lothar Schultes, Linz; Oö. Landesarchiv, Linz; Heimatbund Mondseeland, Mondsee; Druckerei Wimmer, Linz; Erika Harhammer, Wien; Amt der Nö. Landesregierung, St. Pölten; Bundesanstalt für Agrarbiologie, Linz; Dr. Georg Wacha, Linz; Dr. Ottmar Premstaller, St. Georgen/Gusen; Gabriele Musebrink, Essen; Galerie 16, Wien; Kieselbach Gallery, Budapest; Elisabeth Roithner, Traun; Sparkasse Oberösterreich, Linz; Umweltbundesamt, Wien; Steiermärkisches Landesarchiv, Graz; Landesfeuerwehrverband, Linz; Ischler Heimatverein, Bad Ischl; Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung, Linz; Sotheby's, London; Université de Bourgogne, Dijon; Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Wien; Oö. Landesverein für Bienenzucht, Linz; Oö. Gebietskrankenkasse, Linz; Österr. Raumordnungskonferenz, Wien; Oö. Landesjagdverband, Linz; Mag. Elisabeth Schiffkorn, Puchenau; Magistrat Wels; Institut für Volkskultur, Linz; Inter Nations, Bonn; Verband der Krippenfreunde Österreichs, Innsbruck; Innviertler Künstlergilde, Ried i. I.; Bundesamt und Forschungszentrum für Landwirtschaft, Wien; Kulturabteilung der Stadt Wien; Nationalparkverwaltung Nockberge, Ebene-Reichenau; Glasgalerie Kovacek, Wien; Dr. Andrea Euler, Linz; Bischöfliches Ordinariat, Linz; Walter Kellermayr, Leonding; Dir. Mag. Dr. Peter Assmann, Linz; Pfarramt Ungenach; Adalbert-Stifter-Institut, Linz; Michael Moebius, Düsseldorf; Verlag Beck, München; Zoologischer Garten, Köln; Amt der Tiroler Landesregierung, Innsbruck; Steirisches Volksbildungswerk, Graz; Dr. Brigitte Wied, Linz; Compressverlag, Wien; Numismatik Lanz, München; Galerie Hassfurther, Wien; Museum Hallstatt; Österr. Burgenverein, Grieskirchen; Corning Museum of Glass, Corning/USA; Lenzing AG, Lenzing; Oö. Raiffeisenverband, Linz; Heimatwerbung Tirol, Innsbruck; Musealverein Waidhofen/Ybbs; Oö. Landestheater, Linz; Dipl. Ing. Hans Peter Jeschke, Linz; Schloss Starhemberg, Haag/Hausruck; Mag. Monika Oberchristl, Linz; Manfred Pertlwieser, Linz; Oö. Landesbibliothek, Linz; Bundesdenkmalamt, Wien; Institut für Kulturförderung, Linz; Kammerhofmuseum, Bad Aussee; Akademie der Wissenschaften, Berlin-Brandenburg; Jürgen Plass, Linz; Monicka H. Holy; Mag. Martin Hochleitner, Linz; Sozialdemokratischer Lehrerverein, Linz; Hypobank, Linz; Bundesrealgymnasium, Steyr; Khevenhüller-Gymnasium, Linz; Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium, Gmunden; Gymnasium Werndlpark, Steyr; Verl. Styria, Graz; Internat. Bruckner-Gesellschaft, Wien; Akademisches Gymnasium, Linz; Stiftsgymnasium, Wilhering; Kollegium Petrinum, Linz; Kriegsopferverband, Linz; Christlicher Landeslehrerverein, Linz; Arbeitskreis Windegg, Schwertberg; E-Wirtschafts-AG, Wien; Elisabeth Bruckmüller, Gmunden; Alfred Höllhuber, Pregarten; Doz. Dr. Erwin Maria Ruprechtsberger, Linz; Heimatverein Attergau, St. Georgen/Attergau; Lothar Kolmer; Margarete Ploch, Linz; Katholisch-theologische Hochschule, Linz; Bayerische Staatsgemäldesammlungen, München; Kulturamt Linz; Universität Wien; Universität Salzburg; Gymnasium der Abtei Schlierbach; Universität Würzburg; Österr. Nationalbibliothek, Wien; Collegium Aloisianum, Linz; Derek Johns, London; Dr. Erhard Koppensteiner, Salzburg; Freunde des Linzer Musiktheaters, Linz; Verl. St. Peter, Salzburg; Umweltbibliothek, Leipzig; Burgmuseum Clam; Kulturmanagement, Linz; Verl. Wiesner, Wernstein; Dr. Wolfgang Müller-Thalheim, Wels; Waltraud Faißner, Linz; Helga Mücke, Linz; Verbund, Wien; Dr. Walter Rieder Ebensee; Waltraud Kaineder, Dornbach; Mag. Birgit-Charlotte Glaser, Wien; Diözesankunstverein, Linz; Hubertus Altgelt, Tegernsee; Reinhold Rebhandl; Dr. Vlasta Tovornik, Linz; Mag. Roland Widder, Naturschutzbüro Dr. Stoiber, Linz; Kons. Fuchshuber; Biologiezentrum, Linz.

Neues Bibliothekssystem ALEPH

Das Jahr 200 stand für die Bibliothek ganz im Zeichen der umwälzenden Umstellung auf das Bibliothekssystem ALEPH. Technische Voraussetzungen wurden geschaffen, Einschulungen der Mitarbeiter haben stattgefunden, der Probebetrieb wurde Mitte des Jahres aufgenommen. Diesem Verbund gehören die österreichischen Universitätsbibliotheken, die Nationalbibliothek und zahlreiche andere wissenschaftlichen Bibliotheken an. Unter der umsichtigen Leitung der Landesbibliothek ist die Museumsbibliothek die zweite Landesinstitution, die diese Umstellung wagt und die erste Museumsbibliothek österreichweit.
Einerseits sind die Änderungen in den gewohnten Arbeitsabläufen groß, andererseits bekommt man ungeahnte Recherchemöglichkeiten (für Literatursuche, für Fernleihewünsche), kann sich bereits geleistete Arbeit von Kollegen in ganz Österreich zunutze machen und steht im ständigen Austausch mit ihnen. Besonders wertvoll ist uns die Verfügbarkeit unseres Kataloges im Internet. Alle Buchaufnahmen seit 1981 (Neuzugänge und Rückarbeitung des historischen Zettelkataloges bis G) sind schon abrufbar. Das ist größtenteils den langjährigen Vorarbeiten des Zentralkataloges zu verdanken, der unsere Zettelkatalogisate so elektronisch bearbeitet hat, dass sie jetzt in das neue System integriert werden konnten. Die Oö. Landesbibliothek unter ihrem Leiter Dr. Christian Enichlmayr hat alle Vorgespräche und Verhandlungen auch im Namen der Landesinstitute geführt, Ausbildungskurse organisiert und selbst Schulungen durchgeführt. Alle Mitarbeiter der Museumsbibliothek möchten sich an dieser Stelle offiziell für die wertvollen Anregungen und Hilfestellungen der Kollegen in der Landesbibliothek bedanken!

Schenkungen

Frau Elisabeth Bruckmüller, Gmunden, hat am 13. Juni 2000 dem Oö. Landesmuseum Graphiken von Alfred Kubin übergeben und der Bibliothek 28 Monographien mit Kubin-Illustrationen, darunter so wertvolle Werke wie die „Weber-Mappe“ 1903 und Kubins Roman „Die andere Seite“ als Erstausgabe 1909.

Historische Landkarten

Bei der Umarbeitung der Altbestände sind folgende bemerkenswerte Kartenwerke zum Vorschein gekommen:
Aus dem berühmten Schrämbl'schen Weltatlas, Wien 1786 – 1800, die Karten Portugal und Spanien (1790), Karte von Süd-America (1786), Karte von Asien (1787), Karte von Europa in 12 Blatt (1788), Polynesien (Inselwelt) in 6 Blatt (1789), Generalkarte von Nordamerica samt den Westindischen Inseln in 20 Blatt (1788), Karte von Europa (Nordeuropa) in 12 Blatt (1787), Karte von Asien in 9 Blatt (1786), Karte von Africa in 16 Blatt (1798). Janssonius, Johannes: Nova Hispaniae descriptio, Amstelodami 1632. Janssonius, Johannes: Tabula Italiae, Amsterod 1628; Janssonius, Johannes: Gallia, Amstelodami 1632. Hondius, ...: Nova totius terrarum orbis geographica ac hydrographica tabula, Paris 1636. Danckerts, Cornelis: Belgii sive Germniae inferioris accuratissima tabula, Amstelodami 1634. Atlas Silesiae id est Ducatus Silesiae, 20 Karten. Norimbergae: Homannianis Heredibus 1736 – 1751. Müller, Johann Christoph: Tabula generalis Marchionatus

Moraviae 1716. Müller, Johann Christoph: Mappa chorographica novissima et completissima totius Regni Bohemiae, Parg 1726. Neueste Generalkarte von Frankreich, Wien: Artaria 1807.

Nachlässe

Der Nachlass von Ludwig Daxsperger (1900 – 1996, Komponist, Domorganist in Linz) wurde bibliothekarisch geordnet und erschlossen und steht nun der interessierten Musikwelt zur Verfügung. Er besteht aus 162 Kompositionen (größtenteils Autographen), aus 26 Briefen, aus einer Sammlung von Werken fremder Komponisten (ebenfalls größtenteils Autographen) und aus einem Originalbrief Anton Bruckners. Als Prof. Daxspergers Hauptwerke gelten „Das Wessobrunner Gebet" (1928), „Der 84. Psalm" (1927), ein Requiem (1918), ein Streichquartett, ein „Te Deum" (1921).

Autographen

Frau Christin Fronius hat für die Autographensammlung des Landesmuseums den letzten Brief von Hans Fronius an Alfred Kubin (Fürstenfeld 20.10.56, 1 Blatt, zweiseitig dicht beschrieben) als Geschenk übergeben. Anlass dazu war die Präsentation des Buches „Alfred Kubin – Hans Fronius, eine Künstlerfreundschaft". Briefwechsel bearbeitet von Christin Fronius. Bibliothek der Provinz 1999.

Waltraud Faißner

Abteilung Kunst- und Kulturgeschichte

Das Berichtsjahr war vom tragischen Tod von Dr. Bernhard Rittinger überschattet, zu dessen Forschungsgebiet unter anderem die Linzer Martinskirche gehörte.

Ausstellungen

Im Linzer Schlossmuseum: „Linzer Teppiche. Kostbares aus der Wollzeugfabrik" (28. Juni –17. Oktober)

Im Schloss Grafenegg bei Krems fand vom 3. 9. bis 29. 10. 2000 eine von Dr. Schultes zusammengestellte, ausschließlich aus Leihgaben des OÖ. Landesmuseums bestehende Ausstellung zum Thema „Japanische Farbholzschnitte und der Japonismus in Wien" statt.

Weiters begannen die Planungen und Vorarbeiten für die Ausstellung „Gotik SCHÄTZE Oberösterreich", wobei zahlreiche Objekte besichtigt wurden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines

Jahr/Year: 2001

Band/Volume: 146b

Autor(en)/Author(s): Faißner Waltraud

Artikel/Article: Oberösterreichisches Landesmuseum. Bibliothek. 10-13